Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 5

Artikel: Bi eus diheim
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-478937

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 31.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Groß-Schweiz

Ohne zu wollen, kamen wir ins Politisieren hinein. Man berührte das Thema: Groß-Schweiz, und vertrat den «Standpunkt», daß wir Schweizer wegen unserer Bescheidenheit in der Weltpolitik doch etwas zu kurz gekommen seien.

«Eigentlich» hätte uns dieses und jenes Gebiet gehört. Auch das Veltlin kam an die Reihe.

«Mer chönne nu froh sy, daß 's Veltlin nöd zu Euis ghört!» gab einer zum besten.

« ? ? ? »

«Hä ja, susch müßted mir de Veltliner als Schwizerwy no vill türer zahle!» Hamei

Bi eus diheim

Der neueste und glanzvolle Tramwagen der Stadt Zürich soll nach allem, was man schon darüber gehört hat, einen weitaus schnelleren und zugleich angenehmeren Verkehr ermöglichen als alle anderen bisherigen Vehikel.

Sooft man aber das achte Weltwunder benützt, wird man Zeuge von mehr oder minder heftigen Auseinandersetzungen zwischen dem Kondukteur und den Fahrgästen, die sich der neuen Ordnung (ohne Anführungszeichen) noch nicht anpassen können.

Vor kurzem stritten der Kondukteur und eine ältere Frau miteinander. Die Frau wurde heftig. Der Kondukteur, der die Geduld verliert: «So, sind Sie jetzt emol schtill, Sie chönnd i Ihrer Schtube eso tue, Sie sind do nöd deheim.» — «Was, ich seig do nöd deheim, säged Sie!» begehrt die Frau, aufs höchste empört, auf, «natürli bin i do deheim, i der Schwiz bin i deheim, wänn Sie's wüsse wännd, und do dörf i dänk woll no s' Muul uftue!»

Sie macht wohrschinli amel Muul uf und Auge zue, drum hät sie no nie gläse, daß es heißt: «Wer nicht schweigen kann, schadet der Heimat.» se.

MARASCHINO DI ZARA · LUXARDO

Ein neues Rezeptbuch für Cocktails, Desserts, Bowlen, Eis etc. gratis. Muster in den Spezialgeschäften. Bezugsquellen durch die Generalvertretung für die Schweiz:

BUSSINGER & WETTSTEIN + LUZERN

Respekt

Es leiden viel' Leute an dem Defekt,
das Neue zu tadeln zugunsten des Alten,
bezeigen vor Toten den größten Respekt,
um den kleinsten den Lebenden vorzuenthalten.

El Hi

Ziehung 11. Februar

Kaufen Sie die Lose heute, nicht erst am letzten Tag, denn die Tranchen sind immer frühzeitig ausverkauft

INTERKANTONALE

Landes-Lotterie

Einzahlungen an Landes-Lotterie, Zürich, Postcheckkonto VIII/27600

Hilf Dir selbst

Geistige und körperliche Frische, Nervenruhe, Arbeitslust, Lebensfreude bewirken **Dr. Richard's Regenerationspillen.** Nachhaltige Belebung und Verjüngung. Schachtel à 120 Pillen Fr. 5.—. Versand durch die **Paradiesvogel-Apotheke** Zürich, Limmatquai 110, Telephon 23402. Verlangen Sie Prospekte.

Besonders **jetzt** ist ein

Steiner **Radio-Abonnement**

vorteilhafter denn je!

Steiner AG Bern